

Bräunlinger Stadtnachrichten



AMTSBLATT DER STADT BRÄUNLINGEN.

BRUGGEN DÖGGINGEN MISTELBRUNN UNTERBRÄND WALDHAUSEN

Genehmigungsantrag für Windkraft soll bis im Sommer gestellt werden / Projektierer informiert im Gemeinderat



Zwischen Waldhausen, Bräunlingen und Döggingen soll der Windpark Bräunlingen entstehen. Die Flächen sind zwischenzeitlich an den Projektierer LAOCO GmbH und Energiequelle GmbH verpachtet. Im Gemeinderat wurde Ende Januar über den aktuellen Stand berichtet: es sind vier Anlagen vom Typ Enercon 175 EP 5 mit einer Gesamthöhe von 249,5 Meter geplant. Bis Ende Juni diesen Jahres will das Konsortium den Genehmigungsantrag beim Landratsamt einreichen. Es sollen pro Jahr rund 42 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugt werden, der Baubeginn ist 2027 angestrebt (abhängig von der Genehmigung).

Die Stadt und das Fürstenhaus haben ihre Flächen an beide Projektierer für die Errichtung eines Windparks verpachtet. Die Stadt hat dabei verschiedene Auflagen gemacht. Dies reicht von einer Höhenbegrenzung maximal 250 Meter Gesamthöhe (+2%), Null-Schattenschlag für die Anwohner, bis hin zu Vorgaben für Abstände zur Wohnbebauung. Auch wurde eine finanzielle Beteiligung der Bürgerschaft vereinbart. Hierfür stehen pro Windanlage 300.000€ zur Verfügung, die an die Bürgerschaft ausgeschüttet werden sollen. Die Verträge wurden Anfang 2024 vom Gemeinderat beschlossen und unterzeichnet. Geplant wird der Windpark mit vier Windanlagen. Die artenschutzrechtlichen Untersuchungen für das Vorhaben konnten im Jahr 2024 beendet und die Ergebnisse ausgewertet werden. Im Vorhabensgebiet wurden windkraftsensible Großvogelarten im Rahmen der Untersuchungen festgestellt, zu denen im Rahmen der Festlegung des Windparklayouts die erforderlichen Mindestabstände einzuhalten sind. Im Laufe des Jahres 2024 erfolgte zur Festlegung des Anlagentyps für das Genehmigungsverfahren intensive Szenarioanalysen im Hinblick auf den für das Projekt geeignetsten und wirtschaftlichsten Anlagentyp. Hierbei kristallisierte sich die Windenergieanlage des Herstellers Enercon vom Typ E175 EP 5 mit einer Nabenhöhe von 162 m und einem Rotordurchmesser von 175 m als geeignetste Anlage heraus. Die Gesamthöhe der WEA beträgt 249,5 m und hält damit die vereinbarte Vorgabe von maximal 255 m ein. Ein weiterer wichtiger Aspekt im Hinblick auf die Optimierung der Wirtschaftlichkeit liegt beim Netzanschluss. Hier laufen aktuell Klärungen mit der Netze BW, die Anschlusspunkte des Windparks als auch des Solarparks auf einen gemeinsamen Anschlusspunkt zusammenzuführen und damit die erforderliche Umspannwerkinfrastruktur durch beide Projekte gemeinsam nutzen zu können.

Die Stadt und das Fürstenhaus haben ihre Flächen an beide Projektierer für die Errichtung eines Windparks verpachtet. Die Stadt hat dabei verschiedene Auflagen gemacht. Dies reicht von einer Höhenbegrenzung maximal 250 Meter Gesamthöhe (+2%), Null-Schattenschlag für die Anwohner, bis hin zu Vorgaben für Abstände zur Wohnbebauung. Auch wurde eine finanzielle Beteiligung der Bürgerschaft vereinbart. Hierfür stehen pro Windanlage 300.000€ zur Verfügung, die an die Bürgerschaft ausgeschüttet werden sollen. Die Verträge wurden Anfang 2024 vom Gemeinderat beschlossen und unterzeichnet. Geplant wird der Windpark mit vier Windanlagen. Die artenschutzrechtlichen Untersuchungen für das Vorhaben konnten im Jahr 2024 beendet und die Ergebnisse ausgewertet werden. Im Vorhabensgebiet wurden windkraftsensible Großvogelarten im Rahmen der Untersuchungen festgestellt, zu denen im Rahmen der Festlegung des Windparklayouts die erforderlichen Mindestabstände einzuhalten sind. Im Laufe des Jahres 2024 erfolgte zur Festlegung des Anlagentyps für das Genehmigungsverfahren intensive Szenarioanalysen im Hinblick auf den für das Projekt geeignetsten und wirtschaftlichsten Anlagentyp. Hierbei kristallisierte sich die Windenergieanlage des Herstellers Enercon vom Typ E175 EP 5 mit einer Nabenhöhe von 162 m und einem Rotordurchmesser von 175 m als geeignetste Anlage heraus. Die Gesamthöhe der WEA beträgt 249,5 m und hält damit die vereinbarte Vorgabe von maximal 255 m ein. Ein weiterer wichtiger Aspekt im Hinblick auf die Optimierung der Wirtschaftlichkeit liegt beim Netzanschluss. Hier laufen aktuell Klärungen mit der Netze BW, die Anschlusspunkte des Windparks als auch des Solarparks auf einen gemeinsamen Anschlusspunkt zusammenzuführen und damit die erforderliche Umspannwerkinfrastruktur durch beide Projekte gemeinsam nutzen zu können.

Kinder-Hexen zu Besuch im Rathaus



Kinder des katholischen Kindergarten St. Vinzenz machten am 12. Februar bei ihrem Hexenlaufen das Städtle unsicher und stürmten auch ins Rathaus, wo sie Bürgermeister Micha Bächle und Mitarbeitern die Haare verstrubbelten.

Bürgerservice zeitweise geschlossen!

In den Monaten Januar und Februar bleibt der Bürgerservice, auf Grund der Bundestagswahlen, jeden Donnerstag geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

NOTRUF-NUMMERN

Unfall-Überfall/Polizei	110
Polizeirevier Donaueschingen	0771 837830
Erste Hilfe/Rettungsdienst	112
Feuer	112
Deutsches-Rotes-Kreuz/Krankentransport	19222
Umwelttelefon	0771 9291505
Störungen	
Stromversorgung (ESB)	07702 4392-20
Gasversorgung (ESB)	07702 4392-30
Wasserversorgung	
während üblicher Dienstzeit	0771 603-600
außerhalb Dienstzeit	0172 7629027

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Notdienst	
Nachts/Wochenende	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 120 120 00
Klinikum der Stadt VS	07721 93-0
Klinikum Donaueschingen	0771 880
Telefonseelsorge (kostenfrei)	0800 1110111
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
Giftnotrufzentrale	0761 19240

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus Bräunlingen	
Montag	9 – 12 Uhr, 14 – 17.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9 – 12 Uhr
Mittwoch	7.30 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr
Freitag	9 – 13 Uhr

Kultur, Hallen, Vereine
Mo 9-12 & 14-17 Uhr, Di 9-12 Uhr, Mi 14-17 Uhr
Do 9-12 Uhr, Fr 9-13 Uhr

Ortschaftsverwaltung Döggingen	
Montag	15 – 17.30 Uhr
Freitag	10 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof	01.11. bis 14.03.
Samstag	10 – 13 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei	
Montag und Mittwoch	15.30 – 19 Uhr,
Samstag	09 – 12 Uhr

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Rathaus Bräunlingen	0771 603-0
E-Mail	info@braeunlingen.de
Bauhof	0771 603-610
Wasserwerk	0771 603-600
Touristinfo	0771 603-170
E-Mail	touristinfo@braeunlingen.de
Ortschaftsverwaltung Döggingen	0771 603-275
E-Mail:	ov-doeppingen@braeunlingen.de
Revierleiter	
Oberes Revier, Herr Merz	0172 1416337
Unteres Revier, Herr Ekert	07736 8807
Dorfhelfer/-innen-Station Bräunlingen	07651 9722338
Gesprächskreis für Trauernde	0771 8989431
Hospizbewegung	07721 4088735
Caritasverband	0771 83228-0
Sozialstation St. Elisabeth e. V., Friedrich-Ebert-Straße 57	
Rund um die Uhr	0771 5510
Ambulanter Pflegedienst Gi-Sa-Pe	
Bräunlingen und Städtedreieck, Sommergasse 28 – 30	
Telefon 0771 89774242 Pflegenotruf 0174 6938608	

SOCIAL MEDIA

facebook.com/braeunlingen
instagram.com/stadt.braeunlingen

RUND UM DEN MÜLL

Aktuelle Abfuhrtermine

<u>Bräunlingen (Kernstadt)</u>	
Restmüll (1-wöchentl. Leerung)	Mi., 19.02.
Biomüll (1-wöchentl. Leerung)	Mi., 19.02.
<u>Bräunlingen (Stadtteile)</u>	
Restmüll (2-wöchentl. Leerung)	Mo., 24.02.
Biomüll (Sommer-Winter-Rhythmus)	Mo., 24.02.

Weitere Informationen bitten wir dem Abfallkalender zu entnehmen oder laden Sie sich die kostenlose App „Abfall SBK“ herunter.
Abfallwirtschaftsamt, Sperrmüll 07721 913-7555

BEREITSCHAFTSDIENST APOTHEKE

Dienstag, 18.02.2025:

Klosterring-Apotheke Villingen
Klosterring 15, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel.: 07721 - 84 50 60
Stadt-Apotheke Neustadt
Gutachstr. 2, 79822 Titisee-Neustadt, Tel.: 07651 - 93 38 80
Linden-Apotheke Immendingen
Schwarzwaldstr. 50, 78194 Immendingen, Tel.: 07462 - 15 31

Mittwoch, 19.02.2025:

Scheffel-Apotheke Löffingen
Untere Hauptstr. 8, 79843 Löffingen, Tel.: 07654 - 9 10 60
V&S Apotheke in der Klinikstraße
Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen, Tel.: 07721 - 29 67 70

Donnerstag, 20.02.2025:

Schellenberg-Apotheke Hüfingen
Hauptstr. 56, 78183 Hüfingen, Tel.: 0771 - 6 19 88
Vita Apotheke Villingen
Neuer Markt 1, 78052 Villingen-Schwenningen, Tel.: 07721 - 99 07 70

Freitag, 21.02.2025:

Berthold-Apotheke Villingen
Romäusring 23, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel.: 07721 - 2 51 55

Samstag, 22.02.2025:

Schwarzwald-Apotheke Villingen
Niedere Str. 52, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel.: 07721 - 2 61 33
Schloss-Apotheke Stühlingen
Hauptstr. 10, 79780 Stühlingen, Tel.: 07744 - 3 14
Engel-Apotheke Trossingen
Hauptstr. 1, 78647 Trossingen, Tel.: 07425 - 79 94

Sonntag, 23.02.2025:

Salinen-Apotheke Bad Dürrenheim
Bahnhofstr. 4, 78073 Bad Dürrenheim, Tel.: 07726 - 79 59
Apotheke Unterkirnach
Villinger Str. 2, 78089 Unterkirnach, Tel.: 07721 - 5 39 70
Stadt-Apotheke Tengen
Marktstr. 7, 78250 Tengen, Tel.: 07736 - 2 52

Montag, 24.02.2025:

Stadt-Apotheke Bräunlingen
Dekan-Metz-Str. 5, 78199 Bräunlingen, Tel.: 0771 - 9 22 70
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Schwanen-Apotheke
In der Muslen 55, 78054 Villingen-Schwenningen, Tel.: 07720 - 3 55 41

Dienstag, 25.02.2025:

Stadt-Apotheke Geisingen
Hauptstr. 18, 78187 Geisingen, Tel.: 07704 - 14 44
Sidonia-Apotheke am Zentralklinikum
Albert-Schweitzer-Str. 14, 78052 VS, Tel.: 07721 - 99 57 40
Münster-Apotheke Neustadt
Scheuerlenstr. 20, 79822 Titisee-Neustadt, Tel.: 07651 - 92 26 60

Impressum: Herausgeber: Stadtverwaltung Bräunlingen, Kirchstraße 10, 78199 Bräunlingen, Tel. 0771 603-0, E-Mail: info@braeunlingen.de, Internet: www.braeunlingen.de * Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Micha Bächle, E-Mail: amtsblatt@braeunlingen.de * Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Jürgen Heinrich, commega, Rechstraße 4, 78199 Bräunlingen, Tel. 0771 15899999, E-Mail: info@commega.com * Verantwortlich für den Druck: Druckerei Hermann, 78166 Donaueschingen, Tel. 0771 2201 * Erscheint wöchentlich, Bezugspreis 16,10 Euro halbjährlich

BRÄUNLINGER WOCHENMARKT

Der nächste Wochenmarkt findet am
Mittwoch, 19. Februar
von 8 – 12 Uhr
in der Dekan-Metz-Straße statt.



Bürgersprechstunde Montag, 24.02.2025

Bürgermeister Micha Bächle bietet am Montag,
24. Februar 2025 von 16:00 Uhr bis 17:00
Uhr eine persönliche Bürgersprechstunde im
Rathaus in Bräunlingen an.



Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

RATHAUS AKTUELL

**Stadt unterstützt Vereine und Bürger beim Energiesparen
kostenlose Energieberatungen noch bis Ende März
möglich**



Bräunlingen – Knapp 70 unabhängige Energieberatungen durch die Energieagentur Schwarzwald-Baar-Heuberg wurden in den vergangenen drei Monaten in Bräunlingen durchgeführt. Die Stadt Bräunlingen hatte die Aktion initiiert und den Eigenanteil für die Bürger übernommen. Die Aktion läuft noch bis Ende März, so dass sich interessierte Bürger bei Tobias Federle vom Stadtbauamt melden können. Der Energieberater hat dabei Hinweise zu Sanierungen aber auch zum Thema Energiesparen gegeben. Parallel dazu hatte der Gemeinderat eine Aktion alte gegen neue energiesparende Elektrogeräte für Vereine initiiert und ein Budget von 5000 Euro zur Verfügung gestellt. Beim Austausch eines alten Kühlschranks gegen ein neues energiesparendes Gerät hat die Stadt einen Zuschuss von 50% bis maximal 500 Euro gewährt. Das Angebot haben neun Vereine in Anspruch genommen, so dass das Budget fast komplett aufgebraucht wurde. Bürgermeister Micha Bächle traf sich vor kurzem mit der Simon Ketterer und Marco Hölderle (rechts) von der Gauchenzunft Döggingen, die ebenfalls einen neuen Kühlschrank angeschafft haben. „Wir wollen damit die Vereine beim Energiesparen unterstützen“, so Bächle. Man freue sich, dass die Idee so gut angenommen wurde und auch alle Geräte bei einheimischen Geschäften gekauft wurden.

**Der Aktionszeitraum für die Energieberatung
läuft noch bis 31. März 2025.** Termine können
vor Ort ausgemacht werden oder über den QR-
Code oder die Homepage der Stadt Bräunlingen
(Rubrik News).



Die Energieberatung umfasst eine Vielzahl von Themen, darunter Energieeinsparung, Nutzung erneuerbarer Energien, Heizungs- und Gebäudemodernisierung sowie Informationen über mögliche Fördermittel. Die Beraterinnen und Berater sind bestens informiert über das aktuelle Gebäudeenergiegesetz (GEG) und die kommunale Wärmeplanung. Die Beratung erfolgt anbieter- und produktneutral. Die Kosten für die Beratung tragen die Stadt Bräunlingen und die Verbraucherzentrale mit Mitteln des BMWK. Für Rückfragen steht Ihnen im Stadtbauamt Tobias Federle im (0771/603162) zur Verfügung. Anmeldungen sind hier möglich

Straßenbeleuchtung defekt?

Bräunlingen und seine Stadtteile verfügen über rund 1.200 Straßenleuchten. Bei dieser Anzahl kann es vorkommen, dass einzelne Leuchten ausfallen. Daher sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Um defekte Straßenleuchten schnell wieder in Betrieb nehmen zu können melden Sie den Defekt bitte direkt an unseren Partner Energieversorgung Südbaar ESB über die Homepage www.esb-energie.de oder über den QR-Code. Ihre Stadtverwaltung



Bundestagswahl am kommenden Sonntag 23.02.2025 - Wichtige Informationen für die Wahlberechtigten -

Stimmabgabe in den Wahllokalen:

- Am kommenden Sonntag, 23.02.2025 findet, wie bereits in den Stadtnachrichten bekannt gemacht, die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt. Die Wahllokale sind am Wahltag durchgehend von **8.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet.
- Alle Wahlberechtigten finden **auf ihren Wahlbenachrichtigungen das Wahllokal** in dem Sie an der Wahl teilnehmen können.
- Bringen Sie Ihre **Wahlbenachrichtigung** mit in das Wahllokal und halten Sie Ihren **Personalausweis oder Reisepass** bereit.
- Der Stimmzettel für die Bundestagswahl wird im Wahllokal ausgehändigt.

Wenn Sie am Sonntag nicht ins Wahllokal kommen können:

- Wenn Sie am Wahltag nicht persönlich in Ihr Wahllokal gehen können, können Sie auch **per Briefwahl wählen**.
- Dazu benutzen Sie bitte den **Antrag, der auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung** aufgedruckt ist. Kommen Sie am besten direkt im Rathaus Bräunlingen, Zimmer 2 vorbei und geben Sie Ihren Antrag ab. Sie können die Briefwahlunterlagen dann gleich mitnehmen. Sie können die Briefwahl auch **online** im Internet oder mit dem QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung beantragen. Den Link für das Internet dazu finden Sie auf der **Homepage Bräunlingen** www.braeunlingen.de unter - Aktuelles aus Bräunlingen -. Wegen der notwendigen Postlaufzeiten ist diese Möglichkeit jedoch nur bis zum kommenden **Donnerstag, 20.02.2025, 12.00 Uhr** möglich.
- Bitte beachten Sie, dass Ihr **Wahlbrief bis Sonntag, 09.06.2024, 18 Uhr wieder im Briefkasten des Rathauses Bräunlingen** eingeworfen und rechtzeitig per Post dort eintreffen muss. Schicken Sie ihren Wahlbrief also rechtzeitig los, bzw. werfen diese am besten in den Rathausbriefkasten.

Öffnungszeiten des Wahlamtes in dieser Woche:

- Briefwahlunterlagen können in dieser Woche zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung beim

Bürgerservice, Zimmer 2 beantragt werden.
Am Freitag, 21.02.2025 ist von 09.00 bis 13.00 Uhr und zusätzlich noch von 14.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. Am Samstag, 22.02.2025 ist von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Danach kann regulär keine Briefwahl mehr beantragt werden.
Ausnahme hiervon: Am Sonntag, 23.02.2025 kann noch Briefwahl bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung beantragt werden. Dies ist in der Zeit von 14.00 bis 15.00 Uhr im Rathaus Bräunlingen (1. OG), Zimmer 11 möglich.

Bei Fragen steht das Wahlamt unter Tel.: 0771 603-132 oder 0771 603-130 zur Verfügung.

Ornungsgemäße Durchführung der Bundestagswahl 2025

Wir möchten Sie auf die Durchführung der **diesjährigen Bundestagswahl am 23.02.2025** im Hinblick auf die **Fasnachtsveranstaltung „Hexensuntig“** und den damit verbundenen Auflagen aufmerksam machen.

Folgende Grundsätze gilt es am 23.02.2025 zu beachten:

Unzulässige Wahlpropaganda:

Gemäß § 32 Abs. 1 BWG ist während der Wahlzeit in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wählerinnen und Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild [sowie jede Unterschriftensammlung] verboten. Die Vorschrift untersagt damit am Wahltag (§ 16 BWG) während der Wahlzeit von 8 bis 18 Uhr (§ 47 BWO) im Wahlraum und im gesamten Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie am Gebäude selbst jegliche Art der Wahlpropaganda bzw. Beeinflussung.

Fasnachtsmusik:

Die Beeinflussung der Wählerinnen und Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild während der Wahlzeit ist untersagt. Musik im Wahlraum ist untersagt; gleiches gilt für Musik, die ggfs. über Lautsprecher von außen in den Wahlraum dringt und den Wahlablauf stört oder aber eine Beeinflussung der Wählerinnen und Wähler darstellen könnte.

Kostümierung:

Wahlberechtigte sind grundsätzlich bei der Kleidungsauswahl nicht eingeschränkt und können grundsätzlich auch im Kostüm wählen. Nur wenn das eigene Erscheinungsbild die allgemeine Ordnung im Wahllokal gefährdet oder öffentliches Ärgernis erregt, kann der Wahlvorstand einschreiten. Personen mit politischen Botschaften, Parteisymbolen oder verbotenen Symbolen auf der Kleidung können durch den Wahlvorstand aus dem Wahlraum verwiesen werden.

Identifizierung:

Ist bei Wahlberechtigten durch eine Kostümierung das Gesicht verhüllt oder durch starke Schminke eine Person nicht mehr zweifelsfrei identifizierbar, kann der Wahlvorstand die Person darum bitten, diese abzunehmen, um die Identität der Person feststellen zu können. Gemäß § 56 Abs. 6 Ziff. 1a BWO hat der Wahlvorstand Wählende zurückzuweisen, die sich auf Verlangen des Wahlvorstandes nicht ausweisen können oder die zur Feststellung der Identität erforderlichen Mitwirkungshandlungen verweigern. Aus diesem Grund bitten wir alle Wahlberechtigten ausdrücklich darum, die Fasnachtsmaske vor Eintritt des Wahllokals abzunehmen.

Alkoholkonsum:

Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertretung anstelle der/des Wahlberechtigten ist unzulässig. Stark alkoholisierte und/oder randalierende Wählende, die dadurch die Ordnung im Wahlraum stören, können aus dem Wahlraum verwiesen werden; sie können wieder eingelassen werden, wenn die Ordnung nicht mehr gestört wird.

Verteilen von Bonbons, Backwaren oder andere Speisen und Getränke im Wahlraum:

Die Wählerinnen und Wähler müssen ohne Störung ihre Wahlentscheidung treffen und ihre Stimme abgeben können. Eine Beeinflussung ist unzulässig. Die Ausgabe von Speisen, Getränken, Geschenken etc. könnte je nach Ausgestaltung geeignet sein, eine Wahlentscheidung zu beeinflussen. Aus diesem Grund ist das Verteilen von Bonbons, Backwaren oder andere Speisen und Getränke im Wahlraum nicht gestattet.

Bei Verstößen gegen die Regeln werden störende Personen vom Wahlvorstand zunächst ermahnt und bei wiederholtem Verstoß verwiesen.

Wir bitten um Beachtung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Verkehrsbeschränkungen anlässlich des Hexensuntigs an der Bundestagswahl 2025



Aufgrund des am 23.02.25 stattfindenden Hexensuntigs in Bräunlingen gibt es folgende Verkehrsbeschränkungen:

Für den „Hexensuntig-Umzug“ werden in der Zeit von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr die Gumpstraße ab dem Bregtärer, die Zähringerstraße sowie die Kirchstraße bis zur Sparkasse gesperrt. Mit dem Umzugsbeginn um 14:00 Uhr ist die Gumpstraße wieder frei befahrbar.

Für das „Hexensuntig-Schessenrennen“ ist in der Zeit von 14:30 Uhr bis 15:00 Uhr lediglich die Kirchstraße vom Rathaus bis zur Sparkasse sowie die Rathausgasse ab der Einmündung in die Dekan-Metz-Straße gesperrt.

Ab 15:00 Uhr sind alle Straßensperrungen aufgehoben.

Der Zugang zu den Wahllokalen wird durch die Fasnachtsveranstaltung nicht beschränkt.

Wir bitten um Beachtung und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Verlegung der Wahllokale an der Bundestagswahl 2025

Aufgrund des Zunftballs, welcher am 22.02.25 in der Stadthalle stattfindet, wird das Wahllokal in der Stadthalle Bräunlingen in folgende Wahlräume verlegt:

Wahlbezirk 001-01 Rathaus, Bräunlingen I
Neues Wahllokal: Aula, Grundschule Bräunlingen
Zugang über Grabenring

Wahlbezirk 001-03 Bauhof, Bräunlingen III
Neues Wahllokal: Bildungszentrum/ VHS-Raum

Wahlbezirk 003-06 Bruggen
Neues Wahllokal: Aula, Grundschule Bräunlingen
Zugang über Grabenring

Wir bitten um Beachtung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Verlegung der Bushaltestellen über Fasnacht 2025

Aufgrund der Fasnachtzeit vom 27.02.25 (Schmutziger Donnerstag) – 05.03.25 (Aschermittwoch) ist die Bräunlinger Innenstadt teilweise gesperrt. Aus diesem Grund können in der Zeit vom 27.02.25 – 04.03.25 (ganztägig) sowie am 05.03.25 (16:30 – 19:30 Uhr) die Bushaltestellen in der Zähringerstraße „Kirche“ sowie in der Kirchstraße „Stadthalle“ nicht angefahren werden.



Für die Bushaltestelle „Kirche“ in der Zähringerstraße wird eine **BedarfsHaltestelle** in der Hüfinger Straße, Höhe Metzgerei Rosenstihl eingerichtet.

Für die Bushaltestelle „Stadthalle“ in der Kirchstraße wird eine **BedarfsHaltestelle** in der Dögginger Straße am Getränke-Markt eingerichtet.

Information der Stadtverwaltung Bräunlingen

In der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 11. Februar 2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 3 Aktueller Stand Nahwärmenetz Altstadt

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig den Planungen zum Ausbau des Nahwärmenetzes zu und beauftragt die Verwaltung die weiteren Schritte vorzubereiten und wieder zu berichten.

TOP 4 Altstadtsanierung – Überlegungen zur Fußgängerquerung beim Vereinshaus

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

TOP 5 Schulbaufinanzierung von Umlandgemeinden – Stadt Furtwangen und Stadt Villingen-Schwenningen

Beschluss:

Die Stadt Bräunlingen erklärt sich einstimmig bereit in die freiwillige Phase mit der Stadt Furtwangen einzusteigen. Dabei stellt die Stadt Bräunlingen die Forderung auf, dass wie in anderen Verfahren auch eine Bagatellgrenze von 1% der Schüler eingeführt wird (dies wären zirka 6).

Die Stadt Bräunlingen lehnt einstimmig die Forderung der Stadt Villingen-Schwenningen ab, da es sich um diverse Maßnahmen aus verschiedenen Jahren von verschiedenen Schulen handelt und lehnt daher den Einstieg in die freiwillige Phase einstimmig ab.

Die Stadtverwaltung wird für die Forderungen aus Donaueschingen und Hüfingen eine Fristverlängerung beantragen.

Die Stadtverwaltung wird sich an die Abgeordneten wenden, um eine Unterstützung bei diesem Thema zu werben.

TOP 6 Weiteres Vorgehen Gasbeschaffung 2025

Beschluss:

-

Holzerntearbeiten im Bereich der Buchhalde

Im Distrikt Buchhalde werden in nächster Zeit Holzerntearbeiten durchgeführt. Aus Sicherheitsgründen muss für diese Zeit der Wald und Wald- und Wanderwege gesperrt werden. Der Arbeitsfortschritt ist witterungsabhängig, somit ist mit einer Sperrung **ab 18. Februar für ca. 1 Woche** zu rechnen. Wir bitten die Bevölkerung zur eigenen Sicherheit die Sperrungen zu beachten. So helfen Sie mit, dass der Bereich schnellst möglichst wieder begehbar wird.

Trautermine an Samstagen im Jahr 2025

Im Jahr 2025 können wir Ihnen beim Standesamt Bräunlingen an sechs Samstagen in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr standesamtliche Trauungen anbieten:

- Samstag, 26. April 2025 (Stube im Kelnhofmuseum möglich max. 15 Personen)
- Samstag 17. Mai 2025 (Stube im Kelnhofmuseum möglich max. 15 Personen)
- Samstag 28. Juni 2025 (Kelnhofmuseum möglich)
- Samstag 19. Juli 2025 (Kelnhofmuseum möglich)
- Samstag 20. September 2025 (Kelnhofmuseum möglich)
- Samstag 08. November 2025 (Keine Trauung im Kelnhofmuseum)

Da diese Termine außerhalb der üblichen Öffnungszeiten liegen, wird hierfür eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 110,00 Euro erhoben (§ 5 PstG-DVO). Bei einer Eheschließung im Kelnhofmuseum fallen darüber hinaus nochmals 70 Euro an.

Die Trautermine werden in der Reihenfolge der Anmeldungen angenommen. Eine verbindliche Terminzusage kann erst erfolgen, wenn uns die Anmeldung der Eheschließung vorliegt und positiv geprüft ist. Die Anmeldung der Eheschließung kann nur nach vorheriger Terminabsprache erfolgen.

Dies ist frühestens 6 Monate vor dem Eheschließungstermin möglich.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Team vom Standesamt zur Verfügung.

Frau Bausch
Tel.: 0771 / 603-130
E-Mail: jana.bausch@braeunlingen.de

Frau Grüninger
Tel.: 0771 / 603-137
E-Mail: helga.grueninger@braeunlingen.de



ALTERSJUBILARE

- | | |
|-----------|---|
| am 19.02. | 70 Jahre Hölderle, Peter
Josef-Kunz-Straße 1, Döggingen |
| am 20.02. | 85 Jahre Ersoy, Gülsade
Sommergasse 38, Bräunlingen |
| am 23.02. | 75 Jahre Zirlwagen, Erich
GumpstraÙe 20, Bräunlingen |
| am 23.02. | 70 Jahre Alexander, Hans-Joachim
Keltenstraße 6, Bräunlingen |
| am 24.02. | 70 Jahre Weisbrod, Petra,
Fichtenweg 11, Bräunlingen |
| am 25.02. | 80 Jahre Baumeister, Udo
Kantstraße 5, Bräunlingen |



Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit, Zufriedenheit, auch all jenen, die in den Stadtnachrichten nicht genannt werden wollen!

Regelmäßige Sprechzeiten des Kreisbaumeisters im Rathaus Bräunlingen

Der nächste Sprechtag findet am

**Mittwoch,
den 05.03.2025,
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

statt.

**ORT:
Rathaus Bräunlingen,
Stadtbauamt,
Zi. 25, II.OG**

Um vorherige Anmeldung beim Stadtbauamt,
Tel. Nr. 0771/603-161 wird gebeten.

Stadtbauamt Bräunlingen

KULTUR, HALLEN, VEREINE

Sportlerehrung der Stadt Bräunlingen am 1. April - Einreichung von Ehrungsvorschlägen bis 21. Februar

Anlässlich der Sportlerehrung der Stadt Bräunlingen werden erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler geehrt, die besondere Leistungen erbracht haben.

Deshalb rufen wir hiermit zur Abgabe von Ehrungsvorschlägen auf. Dazu sind alle Bräunlinger Vereine sowie Bräunlinger Einwohnerinnen und Einwohner, die sich auswärtigen Vereinen angeschlossen haben, berechtigt. Die Verleihung der Medaillen erfolgt nach den Richtlinien der Stadt Bräunlingen. Diese können angefragt werden bei Maren Ott, Stabsstelle Kultur, Hallen, Vereine, Kontakt siehe unten.

Für die Verleihung sind besondere Leistungen innerhalb des Jahres **2024** maßgebend.

Die Anträge auf Verleihung müssen folgende Angaben enthalten:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Wohnort und Straße
- Nennung der besonderen Leistung sowie deren Nachweis
- Verein und Trainer/Trainerin/Kontaktperson beim Verein

Für die Meldung ist eine Tabelle zu verwenden, die in der Touristinfo angefragt werden kann (Kontakt s.u.).

Die Sportlerehrung wird am **Dienstag, den 1. April um 18.30 Uhr** durchgeführt. Deshalb bitten wir, **Ehrungsvorschläge bis spätestens 21. Februar** in der Tourist-Info abzugeben (Kirchstr. 3, 78199 Bräunlingen; maren.ott@braeunlingen.de). Fragen zur Sportlerehrung beantwortet Maren Ott auch telefonisch: 0771 603171 (Mo 9-12 und 14-17 Uhr, Di und Do 9-12 Uhr, Fr 9-13 Uhr).

Später eingehende Vorschläge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Micha B ä c h l e
Bürgermeister

SCHULNACHRICHTEN

REALSCHULE DONAUESCHINGEN

Anmeldung neuer 5er

Die Anmeldung für die erste Realschulklasse des Schuljahres 2025/2026 erfolgt **persönlich**. Die persönliche Anmeldung ist **nur** nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Im Zeitraum vom 10. März bis einschließlich 13. März 2025 findet die Anmeldung statt. Sie **finden auf der Homepage ab dem 03.03.2025 einen Link zur Online-Terminbuchung**. Sollten Sie keine Möglichkeit haben online einen Termin zu buchen, können Sie einen Termin im Sekretariat unter 0771 897742-0 vereinbaren.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zum Anmeldetermin mit:

- Ausgefüllter Anmeldebogen (www.rs-ds.de - Startseite – Anmeldeformular Klasse 5)
- Blatt 3 und 4 der Unterlagen, die Sie von der Grundschule erhalten haben
- Geburtsurkunde oder Personalausweis Ihres Kindes
- Eine Kopie des Zeugnisses von der Grundschule wird für die Anmeldung in die bilinguale Klasse benötigt.
- Impfpass oder ärztliche Bescheinigung zum Nachweis der Masernschutzimpfung Ihres Kindes
- Bei dauerhaft getrenntlebenden Eltern:
 - * Gemeinsames Sorgerecht: Unterschrift von **beiden** Erziehungsberechtigten
 - * Alleiniges Sorgerecht: Nachweis durch Vorlage eines Gerichtsurteils oder einer Negativbescheinigung

Sollten Sie für Ihr Kind eine Fahrkarte benötigen, können Sie diese auf der Homepage des Verkehrsverbundes Move (www.mein-move.de) online bestellen. Alternativ finden Sie dort auch den Link zum Anmeldeformular, das Sie ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen können.

Donaueschingen, den 13.02.2025

LUCIAN-REICH-SCHULE DONAUESCHINGEN

Erfolgreiche Teilnahme der Lucian-Reich-Schule am Erasmus+ Programm: Ein Rückblick auf wertvolle Erfahrungen

Die Lucian-Reich-Schule in Hüfingen blickt auf ein äußerst erfolgreiches Jahr im Rahmen des Erasmus+ Programms zurück. Zum ersten Mal nahm die Schule an diesem bedeutenden europäischen Austauschprojekt teil, das Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern einzigartige Chancen bietet, internationale Erfahrungen zu sammeln und den Schulalltag zu bereichern.

Im vergangenen Schuljahr konnten gleich mehrere spannende Auslandsaufenthalte realisiert werden. Drei Lehrkräfte reisten für ein **Job-Shadowing nach Haapajärvi in Finnland**, wo sie Einblicke in innovative Unterrichtsmethoden und die digitale Schulentwicklung vor Ort erhielten. „Diese Erfahrungen helfen uns dabei, den Unterricht an der Lucian-Reich-Schule noch zukunftsfähiger zu gestalten und neue, praxisorientierte Ansätze zu entwickeln“, so die Erasmus+ Koordinatorin der Schule.

Für die Schülerinnen und Schüler wurde das Erasmus+ Programm ebenfalls zu einer unvergesslichen Erfahrung: **Vier Jugendliche aus Hüfingen** nahmen am Schulalltag in Haapajärvi teil und wohnten in finnischen Gastfamilien. „Dieser interkulturelle Austausch hat nicht nur ihre Sprachkenntnisse gefördert, sondern auch ihren Horizont erweitert und ihnen neue Perspektiven eröffnet“, berichtet die Koordinatorin. Zudem durfte eine Schülerin eine **rumänische Schule in Iasi** besuchen und dort ebenfalls in einer Gastfamilie leben.

Besonders hervorzuheben ist auch der Aufenthalt eines weiteren Lehrers, der im Rahmen eines **Job-Shadowings in Iasi, Rumänien**, wertvolle Einblicke in das rumänische Schulsystem und neue digitale Lernmethoden gewann. Darüber hinaus nahmen im Frühjahr **15 Schülerinnen und Schüler** aus Hüfingen an einem Austausch

in **San Sebastián, Spanien** teil. Neben dem schulischen Austausch hatten sie auch die Möglichkeit, das Land und die Kultur hautnah zu erleben, während auch die Lehrkräfte hinter die Kulissen der spanischen Schule blicken konnten.

Diese bereichernden Auslandserfahrungen wurden vollständig durch das Erasmus+ Programm der Europäischen Union finanziert. „Der Austausch hat uns nicht nur als Schule vorangebracht, sondern auch zu einer stärkeren internationalen Vernetzung geführt“, erklärt die Koordinatorin. Ein besonderes Ziel des Projekts war es, den Unterricht zu öffnen und alternative Lernkanäle zu entdecken. Dies gelang insbesondere im Bereich der Digitalisierung und der Förderung der Teilhabe der Schülerschaft an der Gestaltung ihrer Lernumgebung.

Mit einem Blick auf die erfolgreiche erste Teilnahme ist die Lucian-Reich-Schule nun voller Zuversicht für die Zukunft. Der **Antrag** der Schule **auf Akkreditierung im Erasmus+ Programm** bis zum Schuljahr 26/27 wurde vor kurzem genehmigt, was auch in den kommenden Jahren zahlreiche Auslandsaufenthalte, Austausche und Schulpartnerschaften mit weiteren europäischen Partnern auch in Island und Schweden ermöglicht. „Wir freuen uns darauf, weiterhin internationale Impulse zu sammeln und die Erfahrungen, die wir sammeln, in den Unterricht und das Schulumfeld zu integrieren“, so die Koordinatorin abschließend.



Bild 1: Daniel, Angelina, Monique, David, Jana, Leila, Tuana, Ceren, Magdalena, Andree, Fr. Hofmann, Fr. Röder

Bild 2: Akan, Paul, Josephine, Aurora, Ramona, Anna, Teresa, Sarai, Mia

Bild 3: Akan, Paul, Josephine, Aurora, Ramona, Anna, Teresa, Sarai und Mia

Bild 4: Matthias Romahn, Céline Stempfle, Corinna Scherzinger, Philipp Konrad, Alexandra Irion, Hannah Kammerer, Janina Metzger, Lisa Weiler, Terry Diaconu

Bild 5: Lisa Weiler, Alexandra Irion, Matthias Romahn, Terry Diaconu, Philipp Konrad, Janina Metzger, Hannah Kammerer, Céline Stempfle, Corinna Scherzinger, Carina Hofmann.

AUS DEN STADTTEILEN



STADTTEIL DÖGGINGEN

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Döggingen:

Die Ortsverwaltung Döggingen ist montags von 15.00 bis 17.30 Uhr und freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Telefonisch ist die Verwaltung unter der Nummer 0771 / 603-275 erreichbar. Die E-Mail-Adresse lautet ov-doeggingen@braeunlingen.de.

Sprechstunde von Herrn Ortsvorsteher Georg Baum:

Montags von 18.00 bis 19.00 Uhr

Nahversorgung:

Freitag 17.30 bis 18.30 Uhr auf dem Schulhof

Wahlaufruf:

Liebe Einwohner von Döggingen, am Sonntag, 23. Februar 2025, ist Bundestagswahl. Sie können in der Zeit von 8.00 bis 18 Uhr in der Gauchachhalle Ihre Stimme abgeben.

Mitglieder des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung werden als Wahlhelfer in der Halle vor Ort sein.

Bitte machen Sie Gebrauch von Ihrem Wahlrecht und unterstützen Sie unsere Demokratie.

Gratulation an Thomas Grieshaber für mehr als 60 Jahre Autohaus-Grieshaber



Bürgermeister Micha Bächle und Ortsvorsteher Georg Baum waren beim Autohaus Grieshaber zu Besuch. Sie gratulierten Herrn Thomas Grieshaber zum Bestehen seines Autohauses seit mehr als 60 Jahren. Ein Autohaus im Ort ist ein Stück Lebensqualität und heutzutage keineswegs mehr selbstverständlich. Vielen Dank für die jahrzehntelange Tätigkeit als Unternehmer und Arbeitgeber, wie auch für die Ausbildung vieler Lehrlinge.